

B

Info

Brandschutz

71 2019

ELFR Univ.-Lektor Dr. Otto Widetschek, Graz

30 Jahre Brandschutzforum Austria – Ein kurzer Rückblick!



Praxis-Veranstaltung an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark (Foto: Oswald).

Das Brandschutzforum Austria (BFA) wird heuer 30 Jahre und ist im Jahre 1989 als gemeinnütziger Verein zur Verbesserung des Brandschutzes und Sicherheitswesens in Österreich gegründet worden. Der Schwerpunkt unserer Tätigkeit besteht in der Aus- und Weiterbildung von Erwachsenen in den Bereichen Brandschutz, Sicherheit und Chemie (Gefährliche Stoffe). Der Seminarbetrieb wird seit 2014 von der BFA Brandschutzforum Austria GmbH wahrgenommen. Darüber hinaus betreiben wir als Kompetenz- und Informationszentrum Brandschutzconsulting zur umfassenden Sicherung der heimischen Wirtschaft.

ÜBER 50.000 TEILNEHMER!

Mit Ende 2018 haben wir bei den Teilnehmerzahlen bereits die 50-Tausender-Marke überschritten. Seit dem Jahr 1989 hat das Brandschutzforum Austria also bereits über 50.000 Damen und Herren aus- und weiterbilden können. Dazu kommen noch jene Personen, die wir im Zuge von praktischen Übungen vor Ort in den Betrieben erreichen.

Unsere Aktivitäten

Die Aktivitäten des Brandschutzforums Austria erstrecken sich im Wesentlichen über drei Bereiche:

- **Brandschutz** (Aus- und Weiterbildung von Brandschutzorganen gemäß TRVB 117, Spezialseminare, etc.).
- **Sicherheit** (Aus- und Weiterbildung von Sicherheitsvertrauenspersonen gemäß Arbeitnehmerschutzgesetzgebung, etc.).
- **Chemie** (Aus- und Weiterbildung gemäß Giftverordnung, Schulung von Fachkräften im Bereich „Gefahrstoffe im Betrieb“, etc.).



Das mobile Chemie-Labor des BFA bei einem praxisnahen Vortrag (Foto: Schöber).

Darüber hinaus hat das Brandschutzforum Austria seine Aktivitäten schon in den letzten Jahren, über die Steiermark hinaus, auch in andere Bundesländer verlegt. So haben wir vor allem in Südösterreich (Kärnten und Osttirol, Burgenland), aber auch in Wien und Linz, eine Reihe von externen Ausbildungsveranstaltungen durchgeführt. Diese Projekte werden in Zukunft konsequent weiter geführt!

UNSERE KUNDEN

Mit Mai 2018 haben wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von insgesamt 7.038 Unternehmen in Österreich in Sicherheitsfragen ausgebildet, beraten und geschult. Die dabei erreichten Betriebsstandorte nach Bundesländern im Detail:

- Steiermark: 4.760
- Wien: 593
- Kärnten und Osttirol: 523
- Niederösterreich: 428
- Oberösterreich: 242
- Tirol und Vorarlberg: 186
- Salzburg: 161
- Burgenland: 145



Die von uns bis dato betreuten Unternehmensstandorte im Überblick (Bild: Schober).

HIGHLIGHTS UND TOP-THEMEN

In den letzten 30 Jahren hat sich das Team des Brandschutzforums Austria immer mit aktuellen Themen des Brand-, Katastrophen- und Umweltschutzes auseinandergesetzt. Hier einige Highlights und TOP-Themen seit dem Jahre 1995:

- **1995 BRANDSCHUTZ '95:** Messe für Feuerwehrwesen und Zivilschutz im Rahmen der Grazer Herbstmesse (Schwerpunkte: Katastrophenschutz – Gefährliche Güter – Neue Löschmittel – Sicherheit im Tunnel).
- **2002 TUNNELMANIFEST:** Tunnelsicherheitstagung im Dom im Grazer Schlossberg (Schwerpunkte: 10 Thesen für einen ausgewogenen Tunnelbrandschutz).

Das Tunnelmanifest im „Dom“ des Grazer Schlossbergs war ein Hilfeschrei der Feuerwehren (Foto: Oswald).



- **2003 BRANDSCHUTZ IN KULTURBAUTEN** in den Grazer Minoriten (Motto: „Auch Brandschutz ist Kultur!“).
- **2004 5. APRILSYMPOSION** – Brandschutz in Hochbauten, ein Rückblick aus Anlass des World Trade-Attentats in Manhattan („Nine Eleven!“).
- **2010 11. APRILSYMPOSION** – Schwerpunkt: Die Brandkatastrophe von Kaprun, anlässlich des 10. Jahrestages der Jahrhundertkatastrophe.
- **2011 12. APRILSYMPOSION** – Schwerpunkt: Die Panikkatastrophe von Diusburg (Thema: Die Loveparade wurde zum Totentanz! – Panik & Brandschutz – Brandschutz & Holz).
- **2012 13. APRILSYMPOSION** – Risikogesellschaft und Energiewende (Themen: Von der Titanic zur Costa Concordia – Kernkraftwerke und Super-GAU – Brandschutz bei Alternativtechnologien).
- **2014 15. APRILSYMPOSION** – Brennende Fassaden, als Achillesferse der Feuerwehr (Weitere Themen: Gefahrstoffe im Betrieb – Elektronischer Brandschutz – Die Atomkatastrophe von Fukushima).
- **2015 16. APRILSYMPOSION** – Moderne Bauweisen: Niedrigenergie- und Passivhäuser – die unterschätzte Gefahr! (Weitere Themen: CO: Der schleichende Tod – Rauchfangkehrer als Brandschützer – Photovoltaik – Mobile Lösch- und Rettungssysteme).
- **2018 19. APRILSYMPOSION** – Im Banne der Londoner Grenfell Tower-Katastrophe (Weitere Themen: Brandschutz in Hochhäusern – Objektsicherheit und Eigenkontrolle – Anlagentechnischer Brandschutz).
- **2019 20. APRILSYMPOSION** – Brand- und Katastrophenschutz der Zukunft (Rückblicke und neue Erkenntnisse).



Der Großbrand im Londoner Grenfell Tower führte im Jahre 2017 auch bei uns zu einer umfassenden Diskussion über den Brandschutz in Hochhäusern.

INNOVATIONEN

Das BFA hat im Bereich des gesamten Brandschutzes einige erwähnenswerte Innovationen umgesetzt:

- Amts-, Organ- und Dienstnehmerhaftpflicht-**Gruppenversicherung** mit dem Versicherungsdienst öffentlicher Bediensteter für Brandschutzorgane und das Sicherheitspersonal (Wr. Städtische Versicherung).
- Gründung des **Fachverlages** „Edition Brandschutzforum“ und Herausgabe von wissenschaftlichen Dokumentationen [Fachbücher: Brandschutzmanagement, Cassandra vom Dienst (Memoiren des Owid), 11. Dokumentationen als Tagungsbände, 4 Fachbücher zur Brandschutzbeauftragten-Ausbildung].
- Schaffung eines **Brandschutzgütezeichens** in Kooperation mit der **Quality Austria (ÖQA)**, Wien, für österreichische Betriebe.

- Herausgabe eines elektronischen Brandschutzbuches in Kooperation mit der Fa. GRID-IT, Innsbruck.



Das mit der ÖQA entwickelte Brand-



THEMIS-Brandschutzbuch von BFA Schutz-Gütezeichen für Betriebe und GRID-IT zur digitalen Dokumentation.

- Bau eines **Acetylen-Trainings** mit der Fa. Naderer, Bad Säckingen, zur Simulation von Acetylenbränden.



Der Acetylen-Trainings des BFA: Eine echte Innovation in der praktischen Schulung (Foto: Sitter).

- **Akademischer Brandschutz** in Kooperation mit der Karl Franzens Universität Graz (Vorlesung zum Thema „Ist der Brandschutz ein Stiefkind?“).
- Film „**Gefahren durch Heißenarbeiten**“ für den praktischen Betriebsbrandschutz.
- BFA-Akademie: Ein Projekt mit der Fa. bit-Media für die innerbetriebliche **Brandschutzfortbildung** (e-learning). Bild 08



Brandschutzfortbildung durch e-learning in Kooperation mit der Fa. bitMedia.

AKADEMISCHER BRANDSCHUTZ

Ein besonderes Anliegen des *Brandschutzforums Austria* ist die umfassende Implementierung des Brandschutzes in der Erwachsenenbildung – und hier vor allem auch auf akademischem Boden. In Kooperation mit der Karl Franzens Universität in Graz ist es gelungen, seit dem Jahre 2006 eine Lehrveranstaltung unter dem Titel

„Ist der Brandschutz ein Stiefkind? – über das Phänomen des Feuers, seine Gefahren und die mögliche Brandbekämpfung“

zu installieren, welche im Wesentlichen vom Präsidenten des BFA Univ.-Lektor **Dr. Otto Widetschek** gehalten wird gehalten wird. Dieses zweisemestrige, allgemeine Wahlfach wurde bis dato von über 15.000 Studenten und Studentinnen inskribiert, welche dazu auch die entsprechenden Prüfungen abgelegt haben. An die 1.400 Personen haben gemäß *TRVB 117 – Betrieblicher Brandschutz (Ausbildung)* bis dato den Österreichischen Brandschutzpass erworben.



Über 1.500 Studenten und Studentinnen legen derzeit jedes Semester die Prüfung im Brandschutz ab. (Bild: Sitter).

20 JAHRE APRILSYMPOSION

Seit der Jahrtausendwende veranstalten wir jeweils in der ersten Aprilhälfte des Kalenderjahres das so genannte Aprilsymposium, eine mittlerweile international anerkannte Fachveranstaltung für den gesamten Brand- und Katastrophenschutz. Dieses findet nun im Jubiläumsjahr 2019 bereits zum 20. Mal in Graz statt und ist für alle eine Reise in die Kulturhauptstadt Europas wert. Das BFA wird auch diesmal unter dem Motto „Aus Eins mach Vier!“ insgesamt vier spannende Seminare organisieren durch welche der Brand-, Katastrophenschutz und Umweltschutz kritisch unter die „Brandschutz-Lupe“ genommen werden kann! Bild 10



Das Aprilsymposium als Leitveranstaltung im Steiermarkhof in Graz (Foto: Sbarsil).

BRANDSCHUTZTAGE: „BEGREIFLICHER BRANDSCHUTZ“

Seit über 12 Jahren führen wir in Ergänzung zu den sehr anspruchsvollen Seminaren auf unserem Aprilsymposium unter dem Motto „Vom Begreiflichen zum Begrifflichen“ auch sehr praxisorientierte Brandschutztage an der **Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark** in Lebring und der **Landesfeuerweherschule Kärnten** in Klagenfurt durch.

Unsere Brandschutztage sind stets eine „heiße Angelegenheit“:



Acetylenflaschen-Beschuss als taktische Einsatzvariante (Bild: Sitter).



Praktische Demonstration an einem Kabelschott (Bild: Oswald).



Explosion eines 200 Liter-Benzinfasses (Bild: Owid).



Brandversuche mit Elektrokabeln (Bild: Oswald).

BRANDSCHUTZCONSULTING

Neben den umfassenden Schulungsaktivitäten hat das **Brandschutzforum Austria** schon seit seiner Gründung auch Beratungen im Brand-, Katastrophen- und Umweltschutz im betrieblichen Bereich durchgeführt. Vor Ort erfolgen durch unsere Praktiker nach Anforderung auch Räumungsübungen und Löschübungen in der Ersten und Erweiterten Löschhilfe.

Diese Maßnahmen werden in Zukunft auch durch konzeptive Beratungen im Brandschutz- und Notfallmanagement, im Zusammenhang mit der Erstellung von Brandschutzplänen und im Bereich erforderlicher Evaluierungen durch Begehung von Betriebsanlagen erweitert. Durch dieses Consulting wollen wir bei der Aufarbeitung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen im Bereich des Brand-, Katastrophen- und Umweltschutzes Hilfe leisten.

DANK AN ALLE!

Vieles gäbe es aus den letzten 30 Jahren noch zu berichten. Aber an dieser Stelle möchte ich als Verantwortlicher des Brandschutzforums einen herzlichen Dank an alle Mitarbeiter, unsere Vorstandsmitglieder und die große Zahl der unermüdlchen Referenten aussprechen. Ohne sie hätten wir unseren Erfolgskurs nicht halten können. Aber vor allem auch allen Besuchern unserer Veranstaltungen sage ich vielen Dank für ihre Treue!